

# Versorgungsbilanzen für tierische Produkte

## 2020

## **Impressum**

### **Auskünfte**

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 (1) 711 28-7070

e-mail: [info@statistik.gv.at](mailto:info@statistik.gv.at)

zur Verfügung.

### **Herausgeber und Hersteller**

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

1110 Wien

Guglgasse 13

### **Für den Inhalt verantwortlich**

DI Martin Hofer

Tel.: +43 (1) 711 28-7113

e-mail: [martin.hofer@statistik.gv.at](mailto:martin.hofer@statistik.gv.at)

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2021

## **Inhalt**

<b>Impressum</b> .....	<b>2</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
Definitionen der Bilanzposten .....	4
Erzeugung .....	4
Bestände .....	4
Arten der Inlandsverwendung .....	5
Selbstversorgungsgrad .....	5
<b>Ergebnisse</b> .....	<b>6</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>13</b>

# Einleitung

Die Versorgungsbilanzen für tierische Produkte ermöglichen die Gegenüberstellung von Aufkommen und Verwendung eines Erzeugnisses (oder einer Erzeugnisgruppe) unter Einbeziehung seiner Verarbeitungsprodukte in einem geographischen Bereich. Als Berichtszeitraum liegt das Kalenderjahr vom 1. Jänner bis 31. Dezember zugrunde.

## Definitionen der Bilanzposten

### Erzeugung

Dieser Posten umfasst

- die Erzeugung von Fleisch "Bruttoeigenerzeugung (BEE)  
= Nettoerzeugung (Inlandsschlachtungen)  
- Import von Lebewesen (Zucht- und Nutztiere)  
+ Export von Lebewesen (Zucht- und Nutztiere)
- den Anfall von tierischen Fetten bei der Schlachtung;
- das Gemelk von Kühen, Schafen und Ziegen;
- die Produktion von Hühnereiern für Brut- und Ernährungszwecke;
- den Wildabschuss sowie
- die Produktion in Aquakulturen und den Fang der Wirtschafts- und Hobbyfischerei.

### Bestände

**Anfangsbestand:** Der Anfangsbestand entspricht dem Endbestand des vorangegangenen Bilanzjahres, enthält also jene Produktmengen welche am ersten Tag des aktuellen Bilanzjahres zur Verfügung stehen. Dabei kann es sich um Produkte inländischer Herkunft wie auch um Importprodukte handeln

**Endbestand:** Der Endbestand umfasst jene Mengen, welche am letzten Tag des Bezugszeitraums noch auf Lager liegen und entspricht somit gleichzeitig dem Anfangsbestand des folgenden Bilanzjahres.

**Inlandsverwendung:**

- = Produktion
- + Einfuhren
- Ausfuhren
- Bestandsveränderungen (>0 oder <0)

## **Arten der Inlandsverwendung**

**Bruteier:** Es handelt sich um jene Menge, welche für den darauf folgenden Produktionszyklus verwendet wird

**Verluste:** Es werden sowohl die Verluste im landwirtschaftlichen Betrieb als auch jene am Markt berücksichtigt. Die Verluste entstehen bei Lagerung, Transport, Weiterverarbeitung, Verpackung und Sortierung.

**Futter:** Hier finden die direkt an Haus- und Nutztiere verfütterten Mengen Berücksichtigung

**Verarbeitung:** Darunter versteht man die eingesetzte Menge eines (Rohstoff-) Produkts zur Herstellung von Verarbeitungsprodukten, für welche z.T. wieder eigene Bilanzen erstellt werden.

**Industrielle Verwertung:** Hierunter fallen die von der Industrie im Laufe des Bezugszeitraums verwendeten Mengen, soweit sie weder für den menschlichen Verzehr noch als Futtermittel bestimmt sind. Die von der Nahrungsmittelindustrie verwendeten Mengen sind nicht in diesem Bilanzposten, sondern im Posten „Ernährungsverbrauch“ dargestellt (bzw. in den Ausfuhren oder den Beständen).

**Ernährungsverbrauch:** Umfasst sämtliche Nahrungsmittelmengen, die der Bevölkerung zum Verbrauch im Lauf des Bezugszeitraums zur Verfügung stehen.

**Verbrauch pro Kopf:** Der Nahrungsverbrauch wird durch die Einwohnerzahl dividiert. Es werden die Daten der Bevölkerungsstatistik (gesamte Wohnbevölkerung) für den jeweiligen Berichtszeitraum herangezogen; Reisebewegungen (Tourismus, etc.) bleiben unberücksichtigt. Für das Kalenderjahr wurde die Einwohnerzahl mit 8.909.000 ermittelt.

**Menschlicher Verzehr:** Die Angabe des Nahrungsverbrauchs von Fleisch erfolgt in Schlachtgewicht, d.h. einschließlich Knochen und Abschnittsfetten. Mit Hilfe von Koeffizienten werden die Knochen- und Sehnenanteile sowie jene Menge, die zu Hunde- und Katzenfutter verarbeitet wird, vom Inlandsverbrauch abgezogen.

## **Selbstversorgungsgrad**

Dieser gibt an, in welchem Umfang die Erzeugung der heimischen Landwirtschaft den Bedarf (Gesamtverbrauch) decken kann oder um welchen Prozentsatz die Produktion den inländischen Bedarf übersteigt.

# Ergebnisse

Im Jahr 2020 wurden von der heimischen Landwirtschaft an tierischen Produkten 910.000 t Fleisch, 3,85 Mio. t Milch, 2,17 Mrd. Stück Eier und 4.700 t Fisch produziert. Der Inlandsverbrauch betrug 808.900 t Fleisch (90,8 kg pro Kopf), 740.100 t Trinkmilch (83,1 kg pro Kopf), 2,1 Mrd. Stück Eier (236 Stück pro Kopf) und 65.100 t Fisch (7,3 kg pro Kopf). Der Grad der Selbstversorgung erreichte bei Fleisch 112%, bei Käse (inkl. Schmelzkäse) 111%, bei Eiern 90% und bei Butter 73%.

Das gesamte Agraraußenhandelsvolumen (pflanzliche und tierische Produkte) betrug 25,5 Mrd. Euro, d.h. es wurden Importe im Wert von 12,8 Mrd. Euro und Exporte im Wert von 12,7 Mrd. Euro getätigt. Dies entsprach einem Anteil von 8,9% am gesamten Außenhandelsvolumen von 287,0 Mrd. Euro.

**Tabelle 1 Versorgungsbilanz für Fleisch nach Arten 2020**

Schlachtgewicht in Tonnen

Bilanzposten	Rind und Kalb	Schwein	Geflügel	Sonstige Tierarten <sup>1)</sup> und Innereien	Insgesamt
<b>Bruttoeigenerzeugung</b>	209.219	474.837	143.948	81.976	909.981
Einfuhr lebender Tiere	21.519	30.278	24.326	6.571	82.694
Ausfuhr lebender Tiere	14.554	676	3.165	2.831	21.226
Nettoerzeugung	216.184	504.439	165.109	85.717	971.448
Anfangsbestand	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-
Einfuhr	56.036	159.910	102.911	17.162	336.019
Ausfuhr	127.656	216.599	81.052	73.283	498.590
<b>Inlandsverbrauch</b>	144.564	447.750	186.968	29.596	808.877
Pro Kopf in kg	16,2	50,3	21,0	3,3	90,8
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>	145	106	77	277	112
Menschlicher Verzehr	96.858	315.664	111.246	15.602	539.369
Pro Kopf in kg	10,9	35,4	12,5	1,8	60,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. 1) Schaf-, Ziegen-, Pferd-, Wildfleisch. Bemerkungen: Die **Bruttoeigenerzeugung** umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus der Nettoerzeugung = Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere.

**Tabelle 2 Versorgungsbilanz für Geflügel nach Arten 2020**  
Schlachtgewicht in Tonnen

Bilanzposten	Hühner	Truthüner	Enten	Gänse	Insgesamt
<b>Bruttoeigenerzeugung</b>	125.149	17.604	662	533	143.948
Einfuhr lebender Tiere	24.326	-	-	-	24.326
Ausfuhr lebender Tiere	1.982	1.183	-	-	3.165
<b>Nettoerzeugung</b>	147.493	16.421	662	533	165.109
Einfuhr	64.138	33.966	3.390	1.416	102.911
Ausfuhr	70.036	10.336	631	49	81.052
<b>Inlandsverwendung</b>	141.595	40.051	3.422	1.900	186.968
Pro Kopf in kg	15,9	4,5	0,4	0,2	21,0
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>	88	44	19	28	77
Menschlicher Verzehr	84.249	23.830	2.036	1.131	111.246
Pro Kopf in kg	9,5	2,7	0,2	0,1	12,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.



**Tabelle 3 Versorgungsbilanz für Eier 2019 und 2020**

Bilanzposten	2019 1.000 Stück	2019 Tonnen	2020 1.000 Stück	2020 Tonnen
<b>Erzeugung</b>	2.086.412	129.358	2.165.661	134.271
davon Bruteier	125.475	7.779	130.754	8.107
Einfuhr Schaleneier	511.198	31.694	395.033	24.492
Davon Bruteier	16.483	1.022	16.739	1.038
Einfuhr Eiprodukte (Schaleneiwert)	352.349	21.846	308.467	19.125
Ausfuhr Schaleneier (Schaleneiwert)	67.031	4.156	63.900	3.962
<b>Inlandsverwendung</b>	2.427.619	150.512	2.407.971	149.294
Bruteier	131.231	8.136	138.525	8.589
Verarbeitung	145.161	9.000	169.355	10.500
<b>Nahrungsverbrauch<sup>2)</sup></b>	2.151.227	133.376	2.100.091	130.206
Pro Kopf in Stk. Bzw. kg	242	15,0	236	14,6
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>		86		90

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

**Tabelle 4 Versorgungsbilanz für Fische 2016 bis 2020**  
in Tonnen

Bilanzposten	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Erzeugung</b>	4.000	4.200	4.400	4.600	4.700
Einfuhr	72.882	72.479	73.356	74.406	70.084
Ausfuhr	7.960	7.956	8.679	8.870	9.642
<b>Nahrungsverbrauch<sup>2)</sup></b>	68.921	68.723	69.077	70.135	65.142
Pro Kopf in kg	7,9	7,8	7,8	7,9	7,3
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>	6	6	6	7	7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

**Tabelle 5 Versorgungsbilanz für Rohmilch 2020**  
in Tonnen

Bilanzposten	Kuhmilch	Schafmilch	Ziegenmilch	Insgesamt
<b>Erzeugung<sup>1)</sup></b>	3.815.466	11.425	25.368	3.852.259
Einfuhr	-	-	-	-
Ausfuhr	247.218	-	-	247.218
<b>Inlandsverwendung</b>	3.568.248	11.425	25.368	3.605.041
Futter <sup>1)</sup>	262.153	1.361	2.324	265.839
Verarbeitung	3.200.751	8.949	19.990	3.229.690
Verluste	38.155	114	254	38.523
<b>Nahrungsverbrauch<sup>2)</sup></b>	67.189	1.000	2.800	70.989
Pro Kopf in kg	7,5	0,1	0,3	8,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. 1) Am Hof. – 2) Eigenbedarf bzw. Direktverkauf.

**Tabelle 6 Versorgungsbilanz für Milchprodukte 2020**  
in Tonnen

Bilanzposten	Konsummilch	Obers, Rahm Kondensmilch	Butter	Käse	Schmelzkäse
<b>Erzeugung<sup>1)</sup></b>	1.181.616	73.904	37.350	213.473	45.294
Anfangsbestand	-	-	1.441	18.861	-
Endbestand	-	-	2.913	17.717	-
Einfuhr	70.707	2.747	19.415	127.153	3.393
Ausfuhr	583.212	8.600	4.106	115.092	40.467
<b>Inlandsverwendung</b>	669.111	68.052	51.187	226.679	8.220
Futter	-	-	-	-	-
Verarbeitung	-	-	4.056	21.538	-
Verluste	-	-	-	-	-
<b>Nahrungsverbrauch</b>	669.111	68.052	47.131	205.141	8.220
Pro Kopf in kg	75,1	7,6	5,3	23,0	0,9
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>	177	109	73	94	551

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. 1) Butter, Käse und Obers inkl. Erzeugung am Hof

**Tabelle 7 Versorgungsbilanz für tierische Fette 2016 bis 2020**  
in Tonnen

Bilanzposten	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Bruttoeigenerzeugung<sup>1)</sup></b>	133.082	131.540	133.795	133.965	125.961
Aus Lebendeinfuhren	8.134	8.197	8.304	7.475	6.693
Aus Lebendausfuhr	2.056	2.067	1.799	1.821	1.637
<b>Nettoerzeugung</b>	139.160	137.670	140.300	139.619	131.017
Einfuhr	16.414	20.092	26.829	29.064	34.854
Ausfuhr	37.894	41.154	42.711	41.840	42.954
<b>Inlandsverwendung</b>	117.680	116.608	124.418	126.843	122.917
Futter	1.365	812	906	963	1.047
Industrie <sup>2)</sup>	61.540	59.509	64.865	68.915	63.789
<b>Nahrungsverbrauch</b>	54.775	56.287	58.647	56.965	58.081
Pro Kopf in kg	6,3	6,4	6,6	6,4	6,5
<b>Selbstversorgungsgrad in %</b>	113	113	108	106	102

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. 1) Abschnittsfette (auch in Fleischbilanz enthalten), Innereinfett, Fett aus Tierkörperverwertung. – 2) einschließlich der zur Verbrennung verwendeten Mengen.

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Versorgungsbilanz für Fleisch nach Arten 2020 Schlachtgewicht in Tonnen	7
Tabelle 2 Versorgungsbilanz für Geflügel nach Arten 2020 Schlachtgewicht in Tonnen	8
Tabelle 3 Versorgungsbilanz für Eier 2019 und 2020	9
Tabelle 4 Versorgungsbilanz für Fische 2016 bis 2020 in Tonnen	10
Tabelle 5 Versorgungsbilanz für Rohmilch 2020 in Tonnen	10
Tabelle 6 Versorgungsbilanz für Milchprodukte 2020 in Tonnen	11
Tabelle 7 Versorgungsbilanz für tierische Fette 2016 bis 2020 in Tonnen	12